

Grundpfeiler der Informationssicherheit

Informationssicherheits-Management-System (ISMS)

Informationssicherheit ist ein kontinuierlicher Prozess: Es gilt, die Kritikalität immer neuer Informationen einzuschätzen, neue Sicherheitslücken und Angriffsvektoren zu berücksichtigen und den stetigen Wandel der IT zu gestalten. Dazu bedarf es Planung, Steuerung und Kontrolle. Mit einem Informationssicherheits-Management-System lassen sich Risiken früh erkennen, analysieren und effizient bearbeiten.

Immer mehr Unternehmen und Behörden erkennen die Notwendigkeit eines systematischen Vorgehens. Beim ISMS-Aufbau orientieren sie sich z. B. an ISO/IEC 27001 und der IT-Grundschutz-Methodik des BSI.

Aufbau und Funktionsweise

Prinzipien, Rollen und Prozesse sind ähnlich aufgebaut. Das Ziel ist ein sich selbst verbesserndes Management-System. Eine tragende Rolle nimmt die oberste Führungsebene ein: Sie ist verantwortlich dafür, Ressourcen zur Verfügung zu stellen, Rollen wie CISO/ISB zu besetzen und ihrer Vorbildfunktion gerecht zu werden. Ohne ihre Unterstützung lässt sich kein ISMS erfolgreich betreiben.

Regelungen

Dokumentiert wird diese Verantwortung in der Informationssicherheitsleitlinie, die Rahmen und Richtung für alle weiteren ISMS-Aktivitäten vorgibt und an den Geschäftszielen orientierte ISMS-Ziele beschreibt. Derartige Dokumente dienen nicht nur formalen Aspekten: Sie stellen sicher, dass Regeln nachvollziehbar sind, erleichtern die Überprüfung der Einhaltung und müssen regelmäßig aktualisiert werden.

Schutzbedarf

Wichtig ist das Assetmanagement: Die Pflege der Unternehmenswerte bildet die Basis, um Risikoanalysen durchführen zu können. Den individuellen Schutzbedarf ermitteln unsere Expert:innen anhand von Schadensszenarien hinsichtlich Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit.

Ein Ziel eines ISMS ist es, Sicherheitsvorfälle frühzeitig zu erkennen und darauf reagieren zu können. Dazu ist eine zentrale Protokollierung sicherheitsrelevanter Ereignisse und deren zeitnahe Auswertung unabdingbar. Hierfür bietet sich ein Security Operations Center (SOC) an, wie es Materna Radar Cyber Security betreibt.

Im Überblick: Ihre Vorteile

- Sicherstellung von Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit
- Aufrechterhaltung der Geschäftskontinuität
- Einhaltung der rechtlichen, regulatorischen und vertraglichen Anforderungen

Im Überblick: Unsere Leistungen

- Beratung, Planung, Aufbau, Betrieb und Optimierung eines ISMS
- Beratung zu Sicherheitsstandards wie ISO/IEC 27001 und BSI IT-Grundschutz
- Unterstützung bei Planung und Umsetzung von Sicherheitsmaßnahmen
- Awareness-Kampagnen
- SOC-Betrieb als Managed Service



Mehr zum Thema Cyber Security:
www.materna-radar-cyber-security.de

Schreiben Sie gern an:
sales@materna.group

Über Materna Radar Cyber Security

Die Materna Radar Cyber Security vereint die zukunftsorientierten Lösungen der Materna-Gruppe unter einem Dach mit dem Ziel, die Cyber-Resilienz moderner Organisationen zu stärken. Die Lösungen umfassen ganzheitliche Beratungsleistungen sowie aus Europa heraus betriebene SOC-Services und -Lösungen. Abgerundet wird das Portfolio durch ergänzende Sicherheitsprodukte aus der Unternehmensgruppe.